

TIME OUT

das Cluborgan
des



Saison 2022 / 2023



BLUEMESTÄRN GmbH

Julia Jäggi | Oensingerstrasse 36 | 4703 Kestenholz

Telefon +41 62 393 29 68 | www.bluemestaern.ch



Liebe Leserinnen und Leser

Seit der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitschrift Time-Out ist einige Zeit vergangen. Das letzte Jahr war wie bereits das Vorjahr geprägt von den Absagen von wichtigen gesellschaftlichen Anlässen wie z. B. der Dorfchilbi oder der St. Ursenchilbi. Desto mehr freut uns, dass wir in diesem Jahr die Vorbereitungen für die beiden Anlässe wie geplant starten konnten und die Anlässe nach zwei Jahren Unterbruch wieder stattfinden können.

Zudem wird das Unihockey in diesem November im Rahmen der Theaterwochen in Niederbuchsiten für die Organisation und Führung einer gemütlichen Theaterbar verantwortlich sein. Herzlichen Dank an die Theatergesellschaft für das Vertrauen! Wir freuen uns an unseren Anlässen viele bekannte Gesichter begrüßen zu dürfen und danken für die grossartige Unterstützung.

Unser Damenteam sowie die beiden Herrenteams befinden sich seit anfangs Juni in der Saisonvorbereitung. Nebst intensiven Lauf- und Krafttrainings wurden auch bereits die ersten Hallentrainings absolviert. Die Vorbereitungen laufen bei allen drei Teams planmässig. Dank unseren engagierten Trainern und abwechslungsreichen Trainings können sich die einzelnen Teams optimal auf die kommende Saison vorbereiten. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle unsere Trainerinnen und Trainer!

Wir freuen uns auf eine hoffentlich erfolgreiche Meisterschaftssaison und viele tolle gesellschaftliche Momente. Herzlichen Dank an den gesamten Vorstand, die Trainerinnen und Trainer, die Schiedsrichter, alle Mitglieder, weitere Helferinnen und Helfer sowie unsere treuen Sponsoren für die grossartige Unterstützung!

Bleibt gesund und bis bald.

Daniel Ryser
Präsident

Faszination Energie erleben.

Was treibt dich an?



Besuchen Sie uns im Wasserkraftwerk Wynau/Schwarzhäusern.

bkw.ch/besucherzentren

 **BKW**

INHALT

| | |
|------------------|--------------------|
| Vorwort | Seite 3 |
| Vorstand 22 / 23 | Seite 7 |
| 1. Mannschaft | Seite 8, 9, 11, 13 |
| 2. Mannschaft | Seite 15-17 |
| Damen | Seite 19-21 |
| Jahresprogramm | Seite 27 |



Ausgabe 22 / 23

Auflage: 1'700 Stück

Redaktion:

Bürgi Fabian
Bürgi Manuel
Horath Peter Urs
Rudolf von Rohr Jan

IMPRESSUM

UH Kestenholz-
Niederbuchsiten
4626 Niederbuchsiten

Mail: info@uh-kn.ch

Web: www.uh-kn.ch

Facebook: [facebook.com/
UHKENI](https://facebook.com/UHKENI)

RAIFFEISEN



Ihre Zukunft beginnt jetzt – heute vorsorgen

Mit einer privaten Vorsorge legen Sie den Grundstein für eine finanziell abgesicherte Zukunft, damit Sie Ihren dritten Lebensabschnitt in vollen Zügen genießen können.

raiffeisen.ch/vorsorgen

Heute
vorsorgen

**Raiffeisenbank
Gäu-Bipperamt**

Kornhausplatz 2
4622 Egerkingen
T 062 388 26 26

raiffeisen.ch/gaeu-bipperamt

Vorstand UHKN



Daniel Ryser
Präsident



Fabian Bürgi
Finanzen



Sabrina Ryser
Beisitzerin



Kevin von Arx
Sportchef



David Perriard
Aktuar



Michael Perriard
Sponsoring

Wir wollten am Ende der Saison ungefähr im Mittelfeld der Gruppe sein. Wenn alles für uns läuft, vielleicht sogar vorne ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden und wenn es schlecht läuft, auf jeden Fall den Abstieg verhindern. Es war also alles möglich für uns. Dementsprechend motiviert gingen wir nach der langen Corona-Absenz wieder ins Training. Während den Sommermonaten nahm zwar der Trainingsbesuch bei vielen Spielern bekannterweise wieder etwas ab. Dennoch starteten wir am 22. August 2021 mit dem Cupspiel gegen den Viertligisten «White Horses Bellach» voller Tatendrang in die Saison. Gemeinsam mit Spielern aus unseren zweiten Mannschaft konnten wir dieses Spiel mit 13:11 gewinnen und zogen in die nächste Cuprunde ein. Dort wartete am 3. September mit dem Zweitligisten «Wild Dogs Sissach» ein bekannter Gegner. Auch wenn wir um ihre Schwächen wussten und von unserem Coach Studer auch dementsprechend vorbereitet wurden, gab es für uns in Sissach nicht viel zu holen. Wir verloren das Spiel klar mit 19:2. Diese Niederlage musste erstmal verdaut werden, genau wie die abschliessenden Cordon Bleu's. Wenigstens hatten wir mit dem Ausscheiden aus dem Cup keine Doppelbelastung mehr und konnten uns so vollständig auf die Meisterschaft konzentrieren. Diese startete am 26. September mit dem ersten Spiel gegen «Hurricane Boningen». Die Boninger starteten

zwar gut in die Partie und führten früh bereits mit 2:0. Doch anschliessend wurde aus dem anfänglichen Hurricane nur noch ein laues Lüftchen und wir konnten die Partie klar mit 7:4 gewinnen. Das zweite Spiel gegen den STV Kappel war deutlich schwieriger. Unsere Kondition, die Tatsache, dass wir nur mit 7 Feldspielern vor Ort waren und die Schnelligkeit der Gegner zeigten uns unsere Grenzen auf. Wir verloren das zweite Spiel klar mit 7:2. In der nächsten Meisterschaftsrunde gab es gegen Lommiswil und Oftringen nur einen Punkt, obwohl eigentlich beide Mannschaften schlagbar gewesen wären. Am 24. Oktober folgte dann ein erster Saisonhöhepunkt. Nein, nicht unbedingt die Fahrt nach Moutier, aber die darauffolgenden Spiele umso mehr. Zuerst ging es gegen die Lapersdörfer, welche wir bereits gut kannten. Wir konnten dort bereits früh in Führung gehen und dominierten das Spiel lange Zeit. Gegen Schluss konnten diese jedoch aufdrehen, was schliesslich zu einem 7:7 Endstand führte, womit beide Mannschaften zufrieden sein konnten. Das zweite Spiel ging gegen Wangen b. Olten. Auch diese Mannschaft kannten wir bereits. Diese galten als klare Favoriten in unserer Meisterschaftsgruppe, waren dort doch diverse ehemalige Spieler des grossen SV Wiler-Ersingen dabei. Trotzdem wollten wir auch gegen diese Mannschaft unser Bestes zeigen. Dies gelang uns

zwar nicht auf Anhieb, denn Wangen legte los wie die Feuerwehr und war bald mit drei Treffern in Führung. Wir gaben aber nicht auf und nutzten eine 2-Minuten Strafe gegen Wangen gnadenlos aus. Wir konnten das Spiel drehen und plötzlich klappte bei uns alles. Praktisch jeder Schuss landete im gegnerischen Tor. Vom 0:3 Rückstand wurde eine 7:4 Führung! Jetzt mussten wir den Sieg nur noch ins Trockene bringen, was gegen eine Mannschaft wie Wangen nicht ganz einfach war. Die Wangener nahmen bereits 12 Minuten vor Spielende ihren Torhüter raus und spielten mit 4 Feldspielern. In Überzahl gelang es ihnen noch zwei weitere Tore zu schießen und unseren Vorsprung auf ein Tor zu reduzieren. Das Spiel dauerte noch eine Minute. Die ganze Mannschaft und der Torhüter wehrten sich mit allen Kräften gegen die Übermacht und es gelang uns tatsächlich den Sieg gegen die vermeintlich Unbesiegbaren einzufahren! Der weitere Saisonverlauf führte dazu, dass wir in der Tabelle immer weiter nach unten rutschten und es an der letzten Runde, unserer Heimrunde in Neuen-dorf, noch gegen den Abstieg ging. Die Tabellensituation vor den letzten beiden Spielen:

Boningen war klar letzter mit 1 Punkt und schon abgestiegen. Jetzt ging es zwischen Moutier (13 Punkte), Lommiswil (12 Punkte) und Kestenholz-Niederbuchsiten (11 Punkte) noch um Alles. Von den drei Mannschaften

hatten wir am wenigsten Punkte und das klar schlechteste Torverhältnis, was bei diesen engen Punktzahlen noch entscheidend sein konnte. Unser erstes Spiel gegen Unterkulm konnten wir mit 6:3 für uns entscheiden. Doch damit war noch überhaupt nichts gewonnen, wir mussten unbedingt das zweite Spiel, gegen unseren direkten Konkurrenten Moutier, auch gewinnen. Dafür kam sogar eigens der Sportchef, K. von Arx, zu uns, um uns zum Sieg zu Coachen. Das Spiel war dann lange sehr ausgeglichen und hätte auf beide Seiten kippen können. Unglücklicherweise kippte es jedoch auf die französischsprachige Seite. Moutier gelang das erste Tor und anschliessend spielten sie sich einen einen Rausch. Wir wussten nicht wie uns geschah und schon war das Spiel mit 7:1 verloren. Das war umso ärgerlicher, da wir unserem grossartigen Heimpublikum doch unser bestes Unihockey zeigen wollten und dann gegen einen schlagbaren Gegner eine so deutliche Niederlage einstecken mussten. Dazu kam, dass wir den Abstieg jetzt nicht mehr selber verhindern konnten, sondern auf das Scheitern von Lommiswil hoffen mussten. Zur Erinnerung, wir standen jetzt bei total 13 Punkten, während Lommiswil vor ihren beiden letzten Spielen bereits bei 12 Punkten und dem klar besseren Torverhältnis stand. Ihnen genügte also bereits ein Unentschieden um uns in die vierte Liga zu schicken! Lommiswil hatte jedoch mit Laupersdorf und Kappel zwei starke Gegner



K Konzept



Architektur Baumanagement

Bei uns wird Ihr Bauprojekt zum Blickfang

K Konzept GmbH |
www.k-konzept.ch |

Alte Strasse 24 |
Info@k-konzept.ch |

4703 Kestenholz
Tel: 062 393 29 29

was dazu führte, dass das erste Spiel gegen Laupersdorf auch mit 5:10 verloren ging. Jetzt musste nur Kappel auch noch gewinnen. Durch uns wurde alles versucht, um die Kappeler richtig für das Spiel zu motivieren. Gerüchteweise wurde sogar Bier bei einem Sieg in Aussicht gestellt. Die Kappeler mussten für dieses Bier jedoch

alles geben, denn die Lommiswiler Lämmchen wehrten sich mit allem was sie hatten und wollten unbedingt den Abstieg ihrerseits verhindern. Doch es nützte nichts, Kappel gewann mit 6:3, was dazu führte das Lommiswil die neue Saison in der vierten Liga verbringen darf und wir unseren Ligaerhalt gerade noch geschafft hatten!

Stefan Jordi

HERZLICHE GRATULATION!



Marlene & Philipp Mollet zur Hochzeit und Geburt ihres Sohnes Noé!

Christian & Jacqueline Bobst zu der Geburt ihrer Tochter Leni!



David Perriard & Jasmin Leuthard zu der Geburt ihres Sohnes Loïc!

Sabrina Ryser & Jan Rudolf von Rohr zu der Geburt ihrer Tochter Naémi!



BRANDSCHUTZLÖSUNGEN VON JOMOS

**BERATUNG & PLANUNG
ANLAGENBAU
REPARATUR & WARTUNG**

I. Mannschaft 3. Liga KF



1 Stefan Studer (TH)
6 Jonas Walther
7 Martin Uebelhard
18 Joel Ackermann
23 Raphael von Arx

25 Matias Uebelhard
33 Jérôme Kälin
86 Stefan Jordi
92 Patrick Häfeli
99 Thieni Emi

Coaches

Stefan Studer, David Flury

Heimrunde

Sonntag, 11. September 2022, Dorfhalle Neuendorf

Herzlichen Dank an unsere Trikotpartner für die neuen Trikots!



LÜ'S BIO RÖSTEREI AUS KESTENHOLZ

Geröstet mit unserem eigens entwickelten "Slow Roasting"- Röstverfahren wird unser Qualitäts-Bio-Kaffee besonders aromaintensiv und gleichzeitig säurearm.

Erhältlich in Kestenholz, Niederbuchsiten, Wolfwil, Olten und Solothurn.

WWW.BIORÖSTEREI.CH



LÜ'S
BIO RÖSTEREI

Ja es war nicht leicht, soviel vorweg. Die zweite Mannschaft startete mit dem Training nach der Freigabe durch Herr Berset, ihr erinnert euch, «bleiben sie zuhause», verspätet und unter diversen Auflagen. Wer sich nicht zu einer Impfung durchringen liess, musste zuhause bleiben. Unter anderem aus diesem Grund fand während der gesamten Saison kein individuelles Training der zweiten Mannschaft statt und es wurde zusammen mit der ersten Mannschaft trainiert. Jede Woche gab es neue Bestimmungen, was erlaubt war und was nur mit Zertifikat möglich war und was überhaupt nicht möglich war - ihr erinnert euch!?

Die zweite Mannschaft musste sich in den gemeinsamen Trainings mit der ersten Mannschaft in punkto Trainingspräsenz der Spieler aber nicht verstecken. Aufgrund einer eigens für diese Saison gültigen Regeländerung war es möglich, mehr Spieler mit Doppellizenzen spielen zu lassen als üblich. Davon musste rege Gebrauch gemacht werden. Die Diskussionen zwischen Coach Henzirohs und Coach Studer, wer welche Spieler für welchen Spieltag bekommt, sollen angeblich bis ins benachbarte Baselbiet hörbar gewesen sein. Dies aber nur an Tagen an denen das Wetter im Gäu schöner als im Baselbiet war. Es beschränkte sich somit auf einige paar wenige Tage im Jahr und war gut zu ertragen.

In die Saison startete die 2. Mannschaft stockend und die Resultate waren alles andere als das, was sich das Team vorgenommen hatte. Im ersten Spiel der Saison verschenkte man, gegen einen wirklich schwachen Gegner einen grosszügigen Pausenvorsprung und verlor so am Ende das Spiel. Dies konnte auch der eigens und aus Personalmangel zusätzlich aufgebotene Vereinspräsident nicht verhindern. Auch das zweite Spiel an diesem Tag ging klar und deutlich an die Gegner.

Über den zweiten Spieltag gibt es, ausser dass es erneut zwei Niederlagen hagelte, nichts zu berichten. Woran es gelegen hat? Ja da fragt man sich im Nachhinein immer, woran es gelegen hat...

Am dritten Spieltag trat das Team gegen die Bluesharks aus Waltenschwil und gegen den FBC Känerkinden an. Warum ich das so detailliert berichte fragt ihr euch sicher? Es handelte sich um den Saisonhöhepunkt. Beide Spiele an diesem Spieltag konnten durch das Team gewonnen werden. Gegen Waltenschwil mit einem klaren 8:0 Sieg. Die Mannschaft blühte auf. Nach den vorherigen Niederlagen war die Stimmung auf einem historischen Tiefpunkt. Der Sieg holte uns aus dem Loch und zeigte uns, dass wir nicht alles falsch machen

und gab Hoffnung. Dann folgte das «legendäre» Spiel gegen Känerkinden. Um es vorwegzunehmen, es endete 4:3 zu unseren Gunsten. Noch zur Pause lag man 0:3 hinten und sah kein Land, doch dann passierte es. Jerome Kälin versenkte den Ball im gegnerischen Netz. Der unerfahrene Schiedsrichter, welcher eigentlich gut stand und es hätte sehen müssen, sah es aber nicht. Der Känerkinder Schlussmann fasste hinter sich und liess den Ball vor der Linie fallen. Jerome, pflichtbewusst wie er ist, stocherte nach und versenkte den Ball ein zweites Mal im gegnerischen Tor. Erneut griff der Torhüter hinter sich und hielt den Ball dieses Mal fest. Der Schiedsrichter fragte daraufhin den Torhüter, ob der Ball denn drin gewesen sei, was dieser verneinte. In diesem Moment wurde bei unserer Mannschaft ein Schalter umgelegt und so konnten wir innerhalb der verbleibenden Zeit noch vier Tore schießen und den bereits verloren geglaubten Match gewinnen. Für die Jungs aus Känerkinden war es wohl «Instant-Karma».

Die verbleibenden Spieltage im 2021 lieferten weitere zwei Siege und zwei Niederlagen.

Dann ging es in die Corona-Zwangspause und den Teams wurde die Möglichkeit geboten, sich aus dem Wettbewerb zurückzuziehen. Mehrere Teams der Gruppe machten davon Gebrauch. Für die zweite Mannschaft war dies aber nie ein Thema.

Mitte Februar 2022 startete man in die wieder aufgenommene Saison. Immer noch unter diversen Auflagen und dadurch immer noch personell reduziert. Von den verbleibenden vier Spielen konnte nur noch eines gewonnen werden.

An der Heimrunde, dem letzten Spieltag, musste noch eine knappe 1:2 Niederlage gegen Oensingen ertragen werden, was den Oensingern im letzten Spiel den ersten Sieg der Saison bescherte. Am Ende konnte die Saison auf dem undankbaren 7. Platz abgeschlossen werden, was weder den Erwartungen der Coaches noch den Erwartungen des Teams entsprach. Mit dem letzten Spiel endete auch das Engagement der beiden Coaches Henzirohs und Brunner. Beiden an dieser Stelle nochmal ein herzliches «Merci» für ihren Einsatz.

Thomas Knus

2. Mannschaft 5. Liga KF



4 Mathias Jäggi
5 Patrick Wiemann
9 Michael Perriard
11 Pascal Felder
12 Philipp Häfeli
13 Thomas Knus
15 Christian Bobst
99 Philipp Straumann (T)

16 Mario Studer
20 Daniel Ryser
25 Matias Uebelhard
33 Jérôme Kälin
40 Janick Henzirohs (T)
87 David Flury
96 Lukas Brunner

Coaches

Martin Uebelhard, Raffael Emi

Heimrunde

Sonntag, 5. März 2023, Dorfhalle Neuendorf

Herzlichen Dank an unsere Trikotpartner für die neuen Trikots!





Gasthof Sonne Niederbuchsiten

Stephan & Beatrice Studer-Bucher
Dorfstrasse 39
4626 Niederbuchsiten

Tel.: 062 393 21 63
Fax: 062 393 25 41
www.sonneniederbuchsiten.ch
info@sonneniederbuchsiten.ch



Wir blicken bereits wieder auf ein sportliches Jahr zurück, welches viele Ereignisse beinhaltet. Mit diversen pandemiebedingten Trainingsunterbrüchen im Sommer starteten wir im September 2021 in die 10. Saison. Zudem ist zu erwähnen, dass dies die zweite Saison mit einem neuen Trainerteam aus David und Mirko ist. Wir danken Kevin für die jahrelange Unterstützung, die Nerven und Zeit, welche er in uns investiert hat. Zugleich gab es auch bei uns Damen eine Veränderung, denn Marlene und Sabrina zwei unserer langjährigen Mitglieder wechselten zu den Passiven. Nichtsdestotrotz durften wir Janine und Diana in unserer Mannschaft begrüßen, welche von der aufgelösten Damenmannschaft in Mümliswil zu uns wechselten. Mit neuem Schwung starteten wir also in die neue Saison. Das erste Saisonhighlight war das Derby im Cup gegen Härkingen. Vor ausverkauftem Haus in der Boninger Schnäggehalle, konnte unser Team bis zur Spielhälfte sehr gut mithalten und teilweise sogar die besseren Chancen notieren. Leider ging uns danach ein bisschen die Luft aus, was aber nichts am positiven Gefühl änderte. Kaum in die erste Runde der Saison gestartet, machte uns wie im letzten Jahr, das Coronavirus immer wieder einen Strich durch die Rechnung. An der ersten Runde, bestritten wir nur einen Match, da der Gegner zu wenig Spiele-

rinnen zusammenbrachte.

Im weiteren Verlauf der Saison war unsere Mannschaft, wie schon oft, ebenbürtig mit den Gegnerinnen. Jedoch blieben die Punkte zu oft aus und das Glück lag des Öfteren auf der Seite der Gegnerinnen. Positiv zu erwähnen ist das dramatische und hart erkämpfte Unentschieden im Derby gegen die Lions. Bei welchem wir in den letzten Sekunden ohne Torhüterin den Ausgleich erzielen konnten. Natürlich war auch die 4-Punkte-Runde in Trimbach ein grossartiges Erfolgserlebnis. Gegen Ende der ersten Saisonhalbezeit rückte dann, wie schon vorher erwähnt, wieder einmal das Coronavirus in den Vordergrund und wir mussten die Saison unterbrechen. Wir standen dann als Mannschaft vor dem Entschluss, die Saison nach dem Unterbruch noch zu Ende zu spielen oder uns zurückzuziehen. Unser Team entschied sich dann für das Weiterspielen. Durch den Rückzug der Mannschaften Walterswil und Oberwil, wurde, wie bei allen anderen Ligen, der Punkteschnitt der gespielten Spiele errechnet. Wir beendeten unsere Saison mit 7 Punkten auf dem 9. Rang. Zur Freude aller, hatten die jungen Spielerinnen wieder sehr viel Einsatzzeit und konnten sich wie das ganze Team hervorragend weiter-

entwickeln. Hoffen wir, dass das Glück in der nächsten Saison wieder mehr auf unserer Seite liegt!

Zur Feier unseres Saisonabschlusses traf sich das ganze Team zu einem Abendessen im Restaurant Sonne. Leider mussten wir dort, wiederum von langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen. Dies waren unsere Torhüterin Julia und die Feldspielerinnen Salomé, Maren, Sarah und Christine. Sie bleiben uns jedoch als Passivmitglieder erhalten.

Im Namen des Teams ein grosses «DANKE» an alle, welche in dieser und in der letzten Saison den Rücktritt bekannt gaben, für eure super Leistungen und für alles was ihr während diesen Jahren in unserem Team beigetragen habt. Wir werden euch vermissen! Nicht zu vergessen ist unser wichtiger Nachwuchs, wir durften diesen Sommer unser jüngstes Mitglied Milena in unsere Runde aufnehmen, dies freut uns sehr.

Zu guter Letzt auch ein riesiges «Dankeschön» an unsere Trainer, welche viel Zeit in ihre Aufgabe investieren und uns immer unterstützen, was nicht selbstverständlich ist.

Céline Studer

Damenteam 3. Liga KF



2 Sandra Müller
3 Rahel Kissling (C)
8 Janine Zihlmann
10 Sabrina Ryser
13 Jasmin Uebelhard
14 Livia Fux
16 Corinne Rötheli

17 Diana Kocourkova
18 Céline Studer
19 Elena Zeltner
24 Jasmin Riechsteiner
20 Ramona von Arx
99 Tamara Stauer (T)
?? Milena Baumgartner

Coaches

Mirko Hülirmann, David Perriard, Ramona von Arx

Heimrunde

Sonntag, 5. März 2023, Dorfhalle Neuendorf

Herzlichen Dank an unseren Trikotpartner für die neuen Trikots!

SSP | KÄLTEPLANER.CH |



Ihr Spezialist für Carfahrten im In- und Ausland

- Ferienreisen
- E-Bike-Ferien
- Seniorenreisen
- Firmenausflüge
- Hochzeiten
- Tagesfahrten
- Gemeindereisen
- Vereinsausflüge
- Schulreisen
- Individualreisen

WYSS
BONINGEN

Reisen
Postauto
Kipper

Wyss Reisen AG
CH-4618 Boningen
Tel. +41 62 216 12 22

www.wyss-reisen.ch

AQUAPRO *vita*

DER WASSERENTHÄRTER VON NUSSBAUM

WENIGER KALK, MEHR KOMFORT



Wasser ☺
vom
Feinsten

NUSSBAUM^{RN}

Ausführliche Informationen erhalten Sie
bei Ihrem Sanitär-Installateur. nussbaum.ch



W. JÄGGI-FÜRST GMBH
H A U S T E C H N I K

FULENBACH

BONINGEN

HÄRKINGEN

TELEFON 062 926 18 06

Astrid + Köbu

Felder

Partyservice

4626 Niederbuchsiten 079 922 37 38



VW

Audi

SEAT

ŠKODA

stop+go

Ihr Auto. Unsere Kompetenz.

Zentral-Garage AG Hägendorf

Pius Riechsteiner
Geschäftsführer

Solothurnerstrasse 25
4614 Hägendorf
Telefon 062 216 35 33
zentral-garage-ag@bluewin.ch
www.zentral-garage-ag.stopgo.ch

Jahresprogramm

| | | |
|--------------------|-----------------------------|-----------------|
| 11 September 22 | Heimrunde Herren I | Neuendorf |
| 23-25 September 22 | St. Ursen Chilbi | Kestenholz |
| 19, 25 & 26 Nov 22 | Theaterbar | Niederbuchsiten |
| 02-04 December 22 | Trainingsweekend | Sursee |
| 17. Dezember 22 | Weihnachtshöck | tbd |
| 5 März 23 | Heimrunde Damen & Herren II | Neuendorf |
| Frühling 23 | Vereinsausflug | tbd |

UH Kestenholz-Niederbuchsiten braucht **axa nova**.



Bei Migros, Coop, Spar und Athleticum

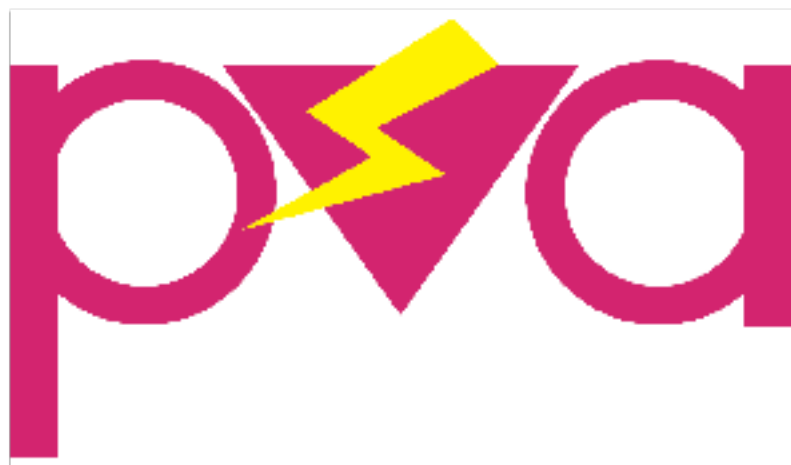


Spar Supermarkt Kestenholz

Roni Bürgi

Neue Strasse 2
4703 Kestenholz

062 393 13 30



*IHRE GUTE VERBINDUNG
FÜR STROM*

Perriard + von Arx AG
Elektroinstallationen
4623 Neuendorf
Tel: 062 398 52 22

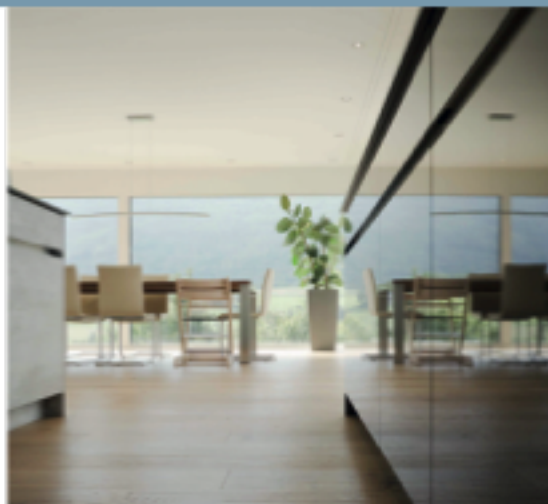


FLURI AG

PLANUNG + GENERALBAU



Dorfstrasse 4 | 4717 Mümliswil
062 386 90 32 | info@fluriag-planung.ch
www.fluriag-planung.ch





Seit über 60 Jahren mit voller Kraft für unsere Kunden da!
Wir planen, bauen und warten Gesamtanlagen in der
Lüftungs-, Klima-, Kälte- und Energietechnik.

**Verstärke unser Team in Olten,
Brugg oder Solothurn!**





Schweizer Kartoffelgenuss für zu Hause

www.kadi.ch



KADI[®]

Hier erhältlich



EK Automobile AG



4703 Kestenholz
Telefon 062 393 12 76
www.ekautomobile.ch

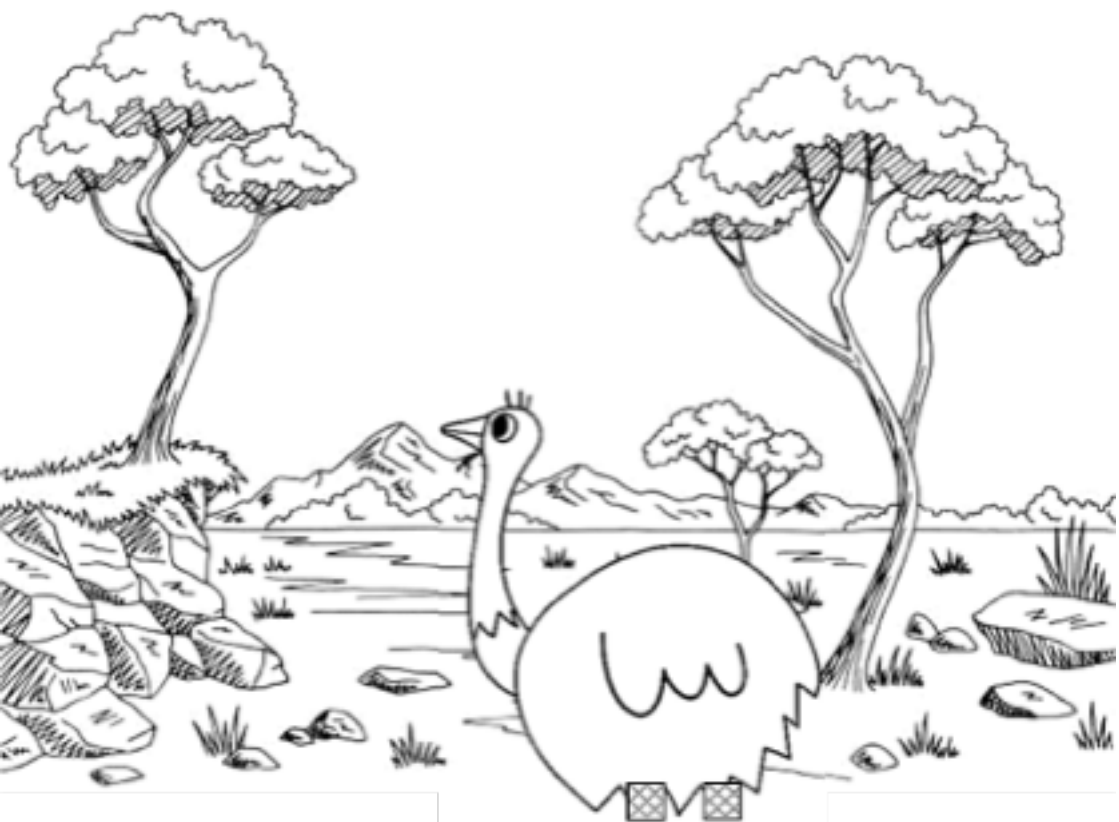
brü'soft 1010
0101 0100 10 software & robotik



schraffierte Flächen unten ankleben 

Basteln und malen mit VDVDD

Holen Sie ihre Malstifte, Leim und eine Schere und schon geht's los!





Ganz herzlichen Dank an alle Partner, Fans, Mitglieder und Freunde von UH Kestenholtz-Niederbuchsiten für die tatkräftige und wohlwollende Unterstützung durch das ganze Jahr!

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison
2022/ 2023!

RAIFFEISEN



**Gasthof Sonne
Niederbuchsiten**

BEERCORNER

UH Kestenholz-Niederbuchsiten

23.-25. Sept. 2022 an der
St. Ursen-Chilbi in Kestenholz mit:

- **Diversen Biersorten aus aller Welt**

Lager // Pils // Amber // Weissbier // Red-Ale
Pale-Ale // India-Pale-Ale // Porter // White Ale

- **Legendäre Currywurst**
- **Saftige Fackelspiesse**





JEMAKO

SIMPLY CLEAN

Selbständiger / Selbständige Vertriebsteams

Die **PREMIUM-MARKE** für ein sauberes Zuhause.

Schnell, effizient und umweltfreundlich reinigen kann manchmal eine Herausforderung sein: Ich habe die richtige Lösung für Sie.

Mit einem Test-Set und meiner unverbindlichen Beratung können Sie sich gerne selbst von den JEMAKO Produkten überzeugen lassen.

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Ramona von Arx | selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin

+41 79 463 28 76 | www.jemako-shop.com/vonarx